

FÜR DIE BERATUNG BENÖTIGTE UNTERLAGEN – DAS KÖNNEN SIE ABSETZEN:

EINKÜNFTE:

- bei Rentenbezug (z.B. Alters-, Erwerbsunfähigkeits-, Witwen-, private Versicherungsrenten):
 - bei erstmaligem Bezug den Rentenbescheid
 - jährliche Rentenbescheinigung
- Lohnsteuerbescheinigung (z.B. Betriebsrente oder Pension)

IMMOBILIEN:

- vermietet:
 - Kaufvertrag
 - Mieteinnahmen
 - Bau-, Reparaturrechnungen
 - Zinsbescheinigungen
 - Nebenkosten für
 - Grundsteuer
 - Müllabfuhr
 - Wasserversorgung, Entwässerung
 - Heizung, Warmwasser
 - Schornsteinreinigung
 - Hausversicherungen
 - Verwaltungskosten
 - Sonstiges

EINKÜNFTE AUS KAPITALVERMÖGEN:

- Jahreszinsbescheinigungen (z.B. Bausparkassen, Banken, Investmentfonds)
- Steuerbescheinigungen bei einbehaltener Zinsabschlagsteuer

PRIVATE VERÄUSSERUNGSGESCHÄFTE:

- z.B. Verkauf von Aktien / Grundstücke etc.

SONDERAUSGABEN:

- „Rüruprente“ - Bescheinigung
- Krankenversicherung (z.B. Nachweis Basistarif, Zusatzbeiträge, Beitragserstattungen, Kranken- und Rentenversicherung lt. Rentenbescheid)
- Versicherungsbeiträge (z.B. Lebens-, Haftpflicht-, Kfz- und Unfallversicherung)
- Einzahlung in ausl. gesetzliche Rentenkasse (z.B. Türkei)
- Spendenbescheinigungen (z.B. Rotes Kreuz, Malteser, VDK, Kind in Not, SOS-Kinderdorf, Kinderhilfe, Caritas, Greenpeace, Parteien)

WERBUNGSKOSTEN RENTNER:

- Kosten für einen Renten- bzw. Versicherungsberater
- Gewerkschaftsbeiträge
- Beratungs-, Rechtsanwalts- oder Sozialgerichtskosten in Zusammenhang zur Durchsetzung des Rentenanspruchs
- Steuerberatungskosten (z.B. Mitgliedsbeitrag Lohnsteuerhilfverein)
- Schuldzinsen für einen Kredit, der zur Nachzahlung von freiwilligen Rentennachzahlungen entrichtet wird

AUSSERGEWÖHNLICHE BELASTUNGEN:

- Krankheitskosten (z.B. Arzt, Zahnarzt, Arztfahrten, Heilpraktiker, Krankenhausaufenthalt, Besuchsfahrten Krankenhaus, Medikamente, Brille, Kontaktlinsen, Orthopädische Hilfsmittel, Krankengymnastik, Betreuungskosten, Urlaubsbegleitung usw.)
- Kosten für Kur
- Beerdigungskosten
- Scheidungskosten
- Nachweis über Behinderung (z.B. Behindertenausweis, Bescheinigung vom Versorgungsamt, Rentenbescheid über Unfallrente)
- Unterhaltsleistungen Enkel / Kinder / Ehefrau / Eltern / Lebensgefährte/in

HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN:

- Handwerkerrechnungen (z.B. Modernisierung, Renovierung, Kaminkehrer)
- Bei öffentlichen Zuschüssen bzw. KfW-Darlehen keine Förderung
- Hilfeleistung in der Privatwohnung (z.B. Reinigung, Kochen, Bügeln, Gartenpflegearbeiten)
- Versorgung, Pflege und Betreuung von Kindern, kranken, alten und pflegebedürftigen Personen
- Kosten für Pflege- und Seniorenheim

SONSTIGES:

- Steuerbescheid des Vorjahres
- Bankverbindung
- Steueridentifikationsnummer

Nehmen Sie zur Beratung alle Belege mit, von denen Sie glauben, dass diese von steuerlicher Bedeutung sind. Dies ist keine vollständige Aufzählung. Um Ihre Steuerbelastung zu senken, ist eine individuelle Beratung im persönlichen Gespräch durch nichts zu ersetzen!